



## **Landesrat Achleitner: Neue Förderbroschüre erschienen - alle Angebote und Förderungen von „upperWORK“ auf einen Blick**

**Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner: *„Neuaufgabe 2025 der upperWORK-Förderbroschüre liegt vor – sie umfasst 66 Fördermöglichkeiten, um die Unternehmen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit den gesamten Standort noch zukunftsfit aufzustellen.“***

**Insgesamt 385 Millionen Euro stehen alleine heuer im Rahmen von upperWORK – dem Standortprogramm für Arbeit in Oberösterreich – für Qualifizierungs-, Beratungs- und Beschäftigungsangebote in unserem Bundesland zur Verfügung. *„Wir haben mit upperWORK im vergangenen Jahr unsere aktive Arbeitsmarktpolitik in Oberösterreich neu aufgestellt und können so noch rascher und flexibler auf Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt reagieren. Die upperWORK-Förderbroschüre ist hier ein wichtiger Bestandteil, denn sie gibt einen Überblick über alle Angebote und Förderungen, die für Unternehmen und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Aus- und Weiterbildung zur Verfügung stehen“*, betont Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner. *„Die Neuaufgabe 2025 ist nun erschienen und umfasst 66 Fördermöglichkeiten. Sie ermöglicht so, schnell und einfach das persönlich passende Angebot zu finden“*, hebt Landesrat Achleitner hervor.**

*„Wir wollen die Menschen rasch in Beschäftigung bringen und zugleich den Unternehmen die künftig noch dringender benötigten Fachkräfte zur Verfügung stellen. Dazu gibt es in upperWORK eine Vielzahl von Maßnahmen, Initiativen und Programmen, über die die neue Broschüre informiert“*, erläutert Landesrat Achleitner. Die Ausgabe 2025 ist in vier Kategorien unterteilt: Frauen und Männer, Lehrlinge und Lehrbetriebe, Menschen mit Behinderung sowie Unternehmen.

Das Land Oberösterreich setzt gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice, dem Sozialministeriumservice OÖ und den Sozialpartnern viele Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen um. Diese vielfältigen Angebote sind in der Förderbroschüre aufgeführt, ebenso die Förderungen für Aus- und Weiterbildung. Die Programmpartner informieren außerdem über Beratungs- und Beschäftigungsangebote.

Wirtschafts-Landesrat Achleitner appelliert insbesondere an die Unternehmerinnen und Unternehmer: *„Nutzen Sie die Angebote, um Arbeitskräfte zu gewinnen, zu aktivieren und zu qualifizieren. Machen Sie Ihr Unternehmen und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fit für die Zukunft und stärken wir damit gemeinsam den Standort Oberösterreich.“*

### **Zukunftsfit mit upperWORK 2025**

Der Elektronik-Dienstleister Kontron Austria aus Engerwitzdorf ist ein Unternehmen, das die upperWORK-Programme und die Förderungen bereits nutzt. Geschäftsführer DI Stephan Niederhauser betont: *„Qualifizierte Arbeitskräfte sind das größte Kapital für unser Unternehmen. Die Förderbroschüre bietet uns einen raschen, umfassenden und übersichtlichen Überblick über alle Bildungsprogramme und Fördermöglichkeiten. Das hilft uns dabei, unsere Beschäftigten weiter zu qualifizieren und daher langfristig im Unternehmen halten zu können.“* Milana Belic, Kontron-Mitarbeiterin, hat das Programm „Digital Pioneers – Dein digitales Jahr“ – ein Bildungsangebot für junge Frauen zwischen 17 und 35 Jahren – absolviert. *„Ich konnte dadurch digitale und technische Berufsfelder kennenlernen sowie entscheidende Zukunftskompetenzen erwerben. Damit kann ich mich im Unternehmen weiterentwickeln und neue Aufgaben übernehmen. Ohne die finanzielle Förderung wäre das nicht möglich gewesen“,* erklärt Belic.

### **Profis unterstützen mit Fachkräfteservice**

Die Förderbroschüre wurde wieder gemeinsam mit der Abteilung Human Capital Management der oö. Standortagentur Business Upper Austria aufgelegt. Sie ist die erste Anlaufstelle für die Themen Fachkräftesuche, -bindung und Weiterbildung. Schwerpunkte der Arbeit liegen u. a. auch auf Karenz- und Karrieremanagement sowie qualifizierte *Zuwanderung*. Das International House des Come2Upper Austria Service Centers unterstützt internationale Talente und deren Angehörige beim Ankommen und Integrieren in Oberösterreich.

*„Damit sich alle im Förderdschungel besser zurechtfinden, kommen wir in jede Region und beraten zu allen Förderungen sowie arbeitsmarktpolitischen Services“,* erklärt Mag. Manfred Luger, Leiter Human Capital Management. *„Wir helfen den Unternehmen und den Beschäftigten dabei, das bestmögliche Angebot zur Weiterbildung und Qualifizierung zu finden.“*

**Termine:**

- [Bezirk Braunau: 8. Mai 2025](#)
- [Bezirk Gmunden: 17. Juni 2025](#)
- [Bezirk Grieskirchen: 15. Mai 2025](#)
- [Bezirk Ried: 20. Mai 2025](#)
- [Bezirk Steyr: 5. Mai 2025](#)

Beratungstermine können per E-Mail gebucht werden: [hcm@biz-up.at](mailto:hcm@biz-up.at)

**Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner**

**(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)**